



Sammlung Theaterzettel

Die Schule der Alten

Delavigne, Casimir

1825-03-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 1. März, 1825.

Die Schule der Alten.

Lustspiel in 4 Abtheilungen. aus dem Französischen des Delavigne, metrisch übersetzt von Mosel.

Danville, ehemals Schiffscapitaine	Herr Thurnagel
Agnese, seine zweite Frau	Mlle. Pichler
Madame Sinclair, Agnesens Tante	Frau v. Busch
Graf von Elmar	Herr Grua d. j.
Bonnard, Danville's Freund	Herr Lay
Valentin, Danville's Diener	Herr Grua d. ä.
Ein anderer Diener Danville's	Herr Reuter

Die Handlung geht zu Paris vor.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	48 fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Donnerstag, den 3. März:

Raphael von Aquillas,
Tragödie von Beil.